

81. Trittst im Morgenrot daher

1. Trittst im Morgenrot daher
Seh ich dich im Strahlenmeer,
Dich, du Hoherhabener, Herrlicher!
Wenn der Alpenfirn sich rötet.
Betet, freie Schweizer, betet!
[: Eure fromme Seele ahnt, :] [: Gott im hehren Vaterland. :]

2. Kommst im Abendglühn daher,
Find ich dich im Sternenheer,
Dich, du Menschenfreundlicher, Liebender!
In des Himmels lichten Räumen
Kann ich froh und selig träumen:
Denn die fromme Seele ahnt. usw.

3. Ziehst im Nebelflor daher,
Such' ich dich im Wolkenmeer,
Dich, du Unergründlicher, Ewiger!
Aus dem grauen Luftgebilde
Tritt die Sonne klar und milde.
Und die fromme Seele ahnt, usw.

4. Fährst im wilden Sturm daher,
Bist du selbst uns Hort und Wehr,
Du, allmächtig Waltender, Rettender,
In Gewitternacht und Grauen,
Lasst uns kindlich ihm vertrauen!
Ja, die fromme Seele ahnt, usw.